[Additional information: https://brandenburg.museum-digital.de/object/80221 vom 2024/05/29]

Object:	Scherbe mit Glasmarke "Friedrichstahl 1801"
Museum:	Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg Am Grünen Gitter 2 14414 Potsdam 0331.96 94-0 info@spsg.de
Collection:	Glas
Inventory number:	XIII 1761

Description

Scherbe einer Quartflasche mit Marke aus hellgrünem Glas, gestempelt mit "18 [Krone] 01 / FRIEDRICHS / TAHL", korrodiert und irisiert.

Im 18. und beginnenden 19. Jahrhundert siegelten die brandenburgischen Waldglashütten die von ihnen hergestellten Quartbouteillen mit einer aufgeschmolzenen Herstellermarke, die für deren korrekte Füllmenge garantierte. Diese Stempelung mit falscher Schreibweise ist dokumentiert und weist das Fragment als Produkt der Glashütte Friedrichsthal bei Oranienburg aus. Mit königlichem Privileg erzeugte die Manufaktur zwischen 1790 und 1842 grünes Hohlglas, insbesondere Quartflaschen und Apothekengläser (Friese, Glashütten in Brandenburg, 1992, S. 51, Serie 7.6, S. 52). Die Scherbe wurde im Erdreich um das Jagdschloss Grunewald gefunden und belegt, dass man dort in den ersten Jahren des 19. Jahrhunderts Bier aus Friedrichsthaler Flaschen konsumierte.

Verena Wasmuth

Basic data

Material/Technique:	Waldglas, modelgeblasen, gestempelt
Measurements:	Haußtmaß: Höhe: 5.80 cm Breite: 7.80 cm Tiefe: 2.40 cm Marke Durchmesser (innen): 2.60 cm

Events

Created	When	1801

	Who	Glashütte Friedrichsthal (Sachsenhausen)
	Where	Sachsenhausen (Oranienburg)
Found	When	1975-1977
	Who	Freie Universität Berlin
	Where	Jagdschloss Grunewald

Keywords

- Archaeological find
- Beer bottle
- Bodenfund
- Forest glass
- Glasmarke

Literature

- Friese, Gerrit / Friese, KarinGlashütten in Brandenburg. Die Geschichte der Glashütten vom 16. bis zum 20. Jahrhundert mit einem Katalog ihrer Marken, Eberswalde 1992 (Heimatkundliche Beiträge, 1). , S. 52, Abb. 7